

Inhalt

Statt einer Einleitung: Ein Gespräch zwischen
Joachim Kaiser und Milko Kelemen 7

I. Die zeitgenössische Klangwelt als Labyrinth

- Probleme der Meinungsbildung zur Neuen Musik 25
Zeitgenössische Komponisten und die Musikinstitutionen 32
Die Zagreber Musikbiennale 43

II. Meine Klangwelt

- Abschied von der Folklore 53
»*Équilibres*« – noch einige Erinnerungen an Darmstadt 58
Leerzimmer und Kindheitserinnerungen 61
Sehnsucht nach dem totalen Theater 70
Warum ich den »*Belagerungszustand*« komponierte 76
»*Composé*« und »*Changeant*« 81
Komponieren und Krankheit 85
»*Passionato*«, »*Olifant*« und »*Mirabilia*« 90
Exkurse über elektronische und Computermusik 97
»*Abece-darium*« 105
Forschungsreisen durch die Klangwelt oder Erstarrung
in musikalischer Eigenstruktur? 107
»*Motion*«, »*Varia Melodia*« und »*Splintery*« 110
Antitoniales Musikerlebnis und neue Artikulation
der Tonalität 114
»*Mageia*« und »*Infinity*« 117
Aventure der Form 121
»*Apocalyp-tica*« – Visionen nach dem Buch der Bücher 127

III. Annäherungswege zu den Klanglabyrinthen

- Wie läßt sich Neue Musik unterrichten? 151
Neue Einfachheit – aber wie? 156
Vom Archetyp zur Struktur – Kriterien und Werturteile 159

Anhang

- Glossar 169
Werkverzeichnis 177
Bibliographie 183
Personenregister 184